

Braunschweig, den 21.08.2012

Protokoll des 1. Unterstützer-Treffens für das FanHaus

Ort: Pressecontainer am EINTRACHT-Stadion

Zeit: Montag, 20. August 2012 um 19.00 Uhr

Themen:

1. Allgemeines
2. Geplanter Inhalt des FanHauses
3. Finanzen
4. Aktuelle Arbeiten
5. Optimierung: Arbeitsverteilung
6. Optimierung: Finanzierungspläne

Zu 1.)

Das FanHaus wird um ein Drittel größer als geplant. Dies bedeutet, dass zwei Container mehr angebaut werden, als ursprünglich vorgesehen – so entsteht eine Fläche, die u.a. für eine „Bühne“ (im Erdgeschoss) genutzt werden kann. Die Funktionalität ist entsprechend erhöht.

Weiterhin soll das runde Wappen nach wie vor an die Außenwand des FanHauses gemalt werden.

Zu 2.)

Neben den Büros für das Fanprojekt und den Fanbeauftragten wird auch ein kleines Studio für Radio Okerwelle (FanRadio u.a.) eingebaut. Die Büros werden eine Fläche von ca. 9 m² besitzen, weiterhin soll eine kleine Lagerfläche entstehen. Da diese aber nicht ansatzweise ausreichend ist, werden Optionen als Ersatz für den derzeitigen Fanprojektraum zwischen Block 9 und 8 geprüft (der Fanraum

wird mit Beendigung der Bauarbeiten wohl anderwärtig genutzt werden). Denkbar ist ein weiterer Lager-Container.

Zu 3.)

Die Gesamtkosten für das FanHaus werden nach derzeitigem Stand ca. 152.500 Euro betragen. Grund hierfür sind zum Teil nicht eingehaltene Zusagen und daraus resultierende Kosten. Für die Fertigstellung fehlen derzeit noch rund 66.000 Euro, wobei die Fans bisher stolze 10.181 Euro zzgl. 3.844 Euro Bechersammlungsgeld gesammelt haben. Weitere Optionen zur Geldgewinnung siehe Punkt sechs, die Verhandlungen in diese Richtung laufen bereits.

Zu 4.)

Derzeit werden Maler und Freiwillige für Entrostungsarbeiten gesucht (letztere kann nahezu jeder erledigen). Mögliche Einsatzzeiten hängen von kommenden Finanzierungen ab, zur Koordination siehe nächster Punkt.

Zu 5.)

Um die Koordinierung von freiwilligen Mitarbeitern zu erleichtern wird folgender Fahrplan angestrebt:

- Eine Übersicht des „Baufahrplans“ wird auf die FanPresse und bei eintracht.com veröffentlicht, damit jeder Einsicht erhält, in welcher Chronologie die jeweiligen Arbeiten benötigt werden.
- Wenn akuter Bedarf besteht, dann wird dies von Matthias ca. zwei Wochen vorher so kommuniziert, dass: Die FanPresse, eintracht.com, gängige Lokalmedien, das 1895-Heft und das Südkurvenecho hierzu berichten. Weiterhin wird Cattiva zusätzlich direkt kontaktiert, diese werden auch auf ihrer Pinnwand am Spieltag zum Helfen aufrufen. Alle registrierten Eintracht-Fanclubs erhalten zusätzlich die o.g. Auflistung der nötigen Tätigkeiten und sollen schauen, ob Mitglieder mit derartigen Qualifikationen besitzen.
- Zum Paderborn-Heimspiel werden mehrere Tausend Flyer im gesamten Stadion verteilt und im SKE abgedruckt. Mit ihnen sollen sich Fans bei Matthias und/oder Nils als potenzielle Helfer „registrieren“. Sie werden dann zukünftig – sofern Arbeiten anliegen – per Email oder Anruf direkt kontaktiert und angesprochen. Es wird angestrebt, so einen möglichst großen und aktiven „Unterstützerpool“ aufzubauen.

Zu 6.)

Um weitere Gelder zu gewinnen werden folgende Punkte angestrebt:

- Bechersammlung: Bisher ein sehr erfolgreiches Mittel, welches optimiert werden soll. Es sollen weitere Mülltonnen beschafft und an jeden Ausgang gestellt werden. Die Leerung übernehmen zunächst die bereits bekannten Unterstützer, zukünftig ist es denkbar, dass Fanclubs an je einem Spieltag die Verantwortung für die Tonnen übernehmen. Diese werden ohnehin nochmal gesondert angeschrieben und um Unterstützung gebeten.
- Marketing/Merchandising: Ein FanHaus-Logo wird erstellt. Cattiva übernimmt hierzu die Produktion von Produkten wie T-Shirts o.ä. Weiterhin sollen Buttons erstellt werden, welche am Spieltag gegen eine frei wählbare Spende verkauft werden (Prinzip wie bei Junggesellenabschieden o.ä.)
- FanHaus-Aktionstag: Eine Arbeitsgruppe wurde gebildet. Mögliche Ideen waren neben der klassischen Party auch Fußballspiele, Info-Stände und ggf. ein Sponsorenlauf (eventuell als Zusatzveranstaltung).
- Wolters: Anfrage über mögliche Unterstützung wird gestellt.

Grundsätzlich sollen fortan regelmäßig „Unterstützertreffen“ stattfinden um die gesammelten Ideen auch weiter umzusetzen und zu informieren!

Die Sitzung endete gegen 21.45 Uhr.

Protokoll: Robin Koppelman, FanPressesprecher Braunschweig

Referent: Matthias Lenz für den FanRat Braunschweig